

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Stadtsportringes Coesfeld vom 03.02.2011 im Sportheim der DJK Vorwärts Lette

Top 1 – Begrüßung

Uwe Hagen begrüßt um 19.30 Uhr im Namen des gastgebenden Vereins DJK Vorwärts Lette die Vereinsvertreter sowie den Vorstand des SSR und wünscht der Versammlung einen erfolgreichen Verlauf.

Die Vorsitzende des SSR Birgit Pütter begrüßt ebenfalls alle erschienenen Vertreter der Coesfelder Sportvereine sowie insbesondere die Vertreter der Stadt Coesfeld vom Fachbereich 51, Herrn Ulrich Kentrup und Herrn Hubert Hessel, und bedankt sich ausdrücklich beim diesjährigen gastgebenden Verein DJK Vorwärts Lette für die Ermöglichung der Ausrichtung dieser Mitgliederversammlung in deren Vereinsräumen.

Birgit Pütter stellt fest, dass eine ordnungsgemäße Einladung zur MGV in schriftlicher Form erfolgt ist. Die Versammlung ist damit satzungsgemäß beschlussfähig.

Einwendungen gegen das Protokoll der letzten MGV vom 17.12.2009 werden nicht erhoben. Eine Teilnehmerliste wird für diese Versammlung in den Umlauf gebracht.

Top 2 – Bericht des Vorstandes

Birgit Pütter benennt die Themenbereiche, die im vergangenen Jahr von den Mitgliedern des Vorstandes des SSR wahrgenommen wurden.

Wolfgang Zeisberg berichtet über den Verlauf der Gespräche zur Überarbeitung der Sportförderrichtlinien der Stadt Coesfeld. Sobald ein entsprechender Neuentwurf vorliegt, wird dieser den Vereinen zur Einsichtnahme und – hoffentlich – zur Zustimmung zur Verfügung gestellt. Birgit Pütter fragt in diesem Zusammenhang die Mitglieder, ob man sich vorstellen könne, die Sportlerehrung der Stadt Coesfeld nur noch alle 2 Jahre durchzuführen, da hier durchaus ein Einsparpotential von 1.500,00 € pro Jahr zustande kommen könnte. Die Frage wird in den Tagesordnungspunkt 6.) eingebunden.

Weiter wird den Anwesenden mitgeteilt, dass der SSR seit dem vergangenen Jahr als beratendes Mitglied im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport vertreten ist. In der Ausschusssitzung am 25.01.2011 stellte der SSR seine Arbeit vor.

Der SSR hat im letzten Jahr an verschiedenen Gesprächen mit dem Fachbereich 51 über Sportförderung und Konsolidierungsmaßnahmen im Sport teilgenommen.

Weiter fand eine Gesprächsrunde zum Projekt „Integration von Migranten“ statt. Diese Gespräche werden fortgeführt.

Gregor Twilling informiert darüber, dass ein Gespräch mit den angehenden Betriebswirten des Oswald-von-Nell-Breuning Berufskollegs am 01.02.2011 stattgefunden hat. In dem Gespräch warb der SSR darum, dass sich die Studierenden im Rahmen ihrer Projektarbeit als neutrale Betrachter mit einem neuen, effektiveren Hallennutzungskonzept beschäftigen sollten. Diese Projektarbeit

kostet den Vereinen nichts und kann daher nur von Vorteil sein. Sollten sich aus der Projektarbeit keine lohnenswerten Ergebnisse ergeben, verwirft man das Ergebnis wieder. Im April 2011 soll über dieses Projekt entschieden werden.

Stefan Deitmer berichtet über die verschiedenen Gespräche, die mit Vertretern des Coe-Bad Coesfeld geführt wurden. Es wurde hier ein Nutzungsvertrag für die schwimmsporttreibenden Vereine erarbeitet, der mittlerweile von allen beteiligten Vereinen auch unterzeichnet wurde.

In Bezug auf die Problematik der Erhebung von kompletten Eintrittspreisen für Nutzer, die lediglich das Sportabzeichen erwerben wollen und hierfür max. 200 m schwimmen müssen, wird Stefan Deitmer noch weiterführende Gespräche mit Herrn Schlupkoth von Coe-Bad führen. Stefan Deitmer steht hier auch im engen Kontakt zum Koordinator des Sportabzeichens beim KSB Coesfeld, Herrn Klaus Becker.

Birgit Pütter hat als Vertreterin des SSR an der Einweihung des neuen Tanz-Zentrums Coesfeld teilgenommen.

Sven Fels kümmert sich zurzeit um die Erstellung einer Homepage für den Stadtsportring. Diese kann dann als Informationsplattform für die Coesfelder Vereine sehr nützlich sein. Sobald die Homepage fertig gestellt ist, werden die Mitglieder informiert.

Top 3 – Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht wird von Stefan Deitmer vorgelegt und von Peter Nünning vorgelesen. Es ergeben sich keine Beanstandungen.

Kassenprüfer sind Klaus Walther und Peter Nünning. Klaus Walther fehlt entschuldigt und wird von Stephan Hovestadt vertreten. Die Mitglieder dieser Versammlung sind hiervon in Kenntnis gesetzt worden und sind einverstanden. Die Kasse wurde am 03.02.2011 um 18.45 bis 19.15 Uhr im Vorfeld dieser MGV geprüft.

Stefan Deitmer erwähnt nach dem Kassenbericht, dass im vergangenen Jahr zwei neue Mitglieder in den SSR aufgenommen wurden. Es sind dies zum einen die Tanzgarde der DieLaHei Coesfeld e.V. sowie der Tanzsportclub Schwarz Gold Coesfeld. Somit hat der SSR zurzeit insgesamt 25 Vereine als Mitglieder.

Top 4 – Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag des Kassenprüfers Peter Nünning wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 5 – Wahlen

Folgende Wahlen stehen an und erfolgen jeweils einstimmig:

- a.) 1. Vorsitzende: Birgit Pütter (DJK-VBRS e.V. - Wiederwahl)
- b.) Geschäftsführer: Stefan Deitmer (SC Coesfeld e.V. - Wiederwahl)
- c.) Beisitzer: Gregor Twilling (SG Coesfeld 06 e.V. - Wiederwahl)
- d.) Kassenprüfer: Birgit Störzer (SG Coesfeld 06 e.V.) - für 2 Jahre
Klaus Walther verbleibt ein weiteres Jahr im Amt.

Alle gewählten nehmen die Wahl an.

Top 6 – Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Sport

Aufgrund der angespannten finanziellen Haushaltslage der Stadt Coesfeld wird in allen Bereichen über Konsolidierungsmaßnahmen nachgedacht. Im Sportausschuss am 25.01.2011 wurden bereits mehrere Beschlussvorschläge vorgelegt, die hier im Einzelnen den Mitgliedern vorgestellt wurden. Es stellte sich heraus, dass die beiden großen Beschlussvorschläge „Turnhallennutzungsgebühren“ und „Abschaffung der Sportförderpauschale“ sehr kontrovers diskutiert werden. Vertreter der SG Coesfeld 06 sprechen sich hier eindeutig für die Abschaffung der Sportförderpauschale aus, wenn dadurch keine „Turnhallennutzungsgebühren“ eingeführt werden. Vertreter der DJK Eintracht- VBRS können sich dagegen durchaus die Einführung von „Turnhallennutzungsgebühren“ vorstellen. Von den kleineren Vereinen, die keine Turnhallen nutzen, ist keiner für die „Abschaffung der Sportförderpauschale“.

Birgit Pütter wünscht sich von den Mitgliedern durchaus eine kontroverse Diskussion, die das Ziel hat, faire und konstruktive Konsolidierungsvorschläge der Stadt Coesfeld zu präsentieren. Diese Vorschläge können auch ein Mix aus den bislang bekannten Vorschlägen sein, oder aber auch ganz neue innovative Vorschläge. Eine Idee aus der Mitgliedschaft ist die Prüfung, ob für bestimmte Sportstätten ein Sponsor gefunden werden kann, um so zusätzliche Einnahmenquellen zu erhalten.

Horst Schürhoff von der DJK Vorwärts Lette macht den Vorschlag, den Ratsbeschluss zu diesem Gesamthema abzuwarten, um dann in nächster Zeit auf einer Sondersitzung des SSR nochmals abschließend hierüber zu beraten. So hat jeder die Möglichkeit, dieses Thema im eigenen Verein anzudiskutieren und dort ein Meinungsbild einzuholen.

Dieser Vorschlag wird vom Vorstand des SSR aufgenommen und zur Abstimmung gebracht. Mit einer Enthaltung wird beschlossen, sich am 07.04.2011 auf einer Sondersitzung des SSR nochmals mit diesem Thema zu befassen. Dort soll dann aber auch ein tragfähiger Beschluss gefasst werden.

Top 7 – Verschiedenes

Es gibt keine Themenwünsche, die von den Mitgliedern diskutiert werden.

Die Versammlung wird um 21.30 Uhr von der Vorsitzenden Birgit Pütter beendet.

48653 Coesfeld; 09.02.2011

Stefan Deitmer
Geschäftsführer
Protokollführer

Birgit Pütter
1. Vorsitzende

